Friedrich-Boedecker-Kreis in Schleswig-Holstein e.V. (FBK in SH), Geschäftsbericht für das Jahr 2016

Vorstand, Führung des Vereins FBK in SH

Die Mitglieder werden vertreten durch einen fünfköpfigen ehrenamtlichen Vorstand, der für jeweils zwei Jahre zu wählen ist. Erste Vorsitzende ist Margrit Ehbrecht, ihre Stellvertreterinnen sind in der Reihenfolge Erika Otto und Ulrike Diek-Rösch. Hilke Klank führt die Kasse und Rüdiger Wehrhahn ist Schriftführer.

Unterstützt wird der Vorstand durch den Autorenbeirat; das waren im Jahr 2016 Manfred Schlüter, Christa Zeuch, Angelika Gerrits sowie Andreas Röckener.

Der Vorstand tagte am 09.01., 09.07. und am 12.11.2016.

Geschäftsstelle des FBK in SH, Kontakt

Die Geschäftsstelle des FBK in SH befindet sich in der Raiffeisenstraße 4 in 24768 Rendsburg, Telefon: (04331) 4590151, Fax: 0461-9787481, E-Mail: FBKinSH(at)t-online(dot)de. Die Geschäftsstelle ist besetzt durch Frau Andrea Gibbels. Bürozeiten sind jeweils am Mittwoch und am Donnerstag von 10 bis 15 Uhr.

Webseite

Im Internet zu finden ist der FBK in SH unter www.fbk-sh.de.

Mitgliederversammlung

Am 11.03.2016 fand die Mitgliederversammlung des FBK in SH im Laurentiussaal des Cafés „Himmel und Erde“ in der Kirchenstr. 5 in 25524 Itzehoe statt. Vor dem offiziellen Teil war der Künstler Manuel Zint aus Itzehoe zu Gast. Anschaulich und humorvoll gab er Anstöße, wie man insbesondere Jungen zu kreativem Schreiben bewegen könnte.

Anzahl der Mitglieder

Am Schluss des Jahres 2016 hatte der FBK in SH insgesamt 251 Mitglieder, gegenüber 237 im Vorjahr. Davon sind 216 Institutionen, 35 hingegen Einzelmitglieder. Somit hat sich die Zahl der Mitglieder deutlich erhöht. Hierbei besteht die Tendenz zu mehr institutionellen und weniger Einzelmitgliedern.

Kassenprüfung

Die Prüfung der Kasse für das Jahr 2016 wird vorgenommen am 28.04.2017.

Lesungen, Vereinsaktivitäten

Im Jahr 2016 gab es unter Vermittlung durch den FBK in SH 223 Lesungen an schleswig-holsteinischen Schulen. Hinzu kamen 30 Schreibwerkstätten. Kinder und Jugendliche schreiben in dem Fall unter Anleitung von Autorinnen und Autoren einmal selbst.

 Darüber hinaus nahm der FBK in SH mit insgesamt drei Lesungen teil am „Tag der Kultur“ in seinem „Heimatort“ Rendsburg.

Der FBK in SH führte eine „Autorenpatenschaft“ im Rahmen von „Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung“ mit Andreas Röckener durch. So eine Patenschaft richtet sich an Kinder bildungsferner Schichten, wie man sie nennt. Sie werden zur Teilnahme gezielt eingeladen. Zur Organisation finden sich jeweils drei Partner zusammen, beispielsweise der FBK in SH, eine Schule und die örtliche Bücherei. So geschehen an einer Grundschule in Glinde. Bei insgesamt 21 Veranstaltungen, über das Jahr verteilt, traf man sich. Am Ende stand ein hübsches Büchlein mit den Ergebnissen. Ein schöner Erfolg für die Kinder, sich selbst gedruckt zu sehen.

„Heimat in der Fremde!?“ – ein Projekt, aktueller denn je. Der FBK in SH kooperiert hier mit Schulen und Einrichtungen, die viel von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund besucht werden. Lese- und Schreibworkshops werden angeboten. Das alles geschieht im Auftrag der Bundesregierung. Verteilt werden die Veranstaltungsblöcke, so genannte Module, vom Bundesverband des FBK. Wir waren mit zwei Modulen dabei. Fünf Veranstaltungen hierzu sind zu verzeichnen. In den Genuss kamen die Grundschulen Hemmingstedt bei Heide und Mastbrook (Rendsburg). Manfred Schlüter stellte hierzu eine lesenswerte Dokumentation zusammen.

„Unsere Welt ist bunt II“ – hieß ein weiteres unserer Projekte, finanziert von der Robert Bosch Stiftung und dem Land Schleswig-Holstein. Chamisso-Preisträger arbeiten hier mit Schülerinnen und Schülern. Beteiligt waren sechs Autorinnen und Autoren und insgesamt 16 Schulen landesweit, aus Kiel, dem Kreis Dithmarschen, aus Itzehoe, Glinde oder Reinbek. Angebote gab es für Schülerinnen und Schüler vom 1. bis zum 11. Jahrgang. Einen würdigen, eindrucksvollen Abschluss fand die Reihe Ende November nach einer Veranstaltungswoche im Reinbeker Schloss. Zu sehen war eine Ausstellung zum Thema. Spaß machte auch das Wortfest, auf dem Ergebnisse präsentiert wurden. Nachzulesen sind diese im Übrigen auch in einer umfänglichen Dokumentation mit dem Titel “Unsere Welt ist bunt II“, die im Januar 2017 erschien.

Kommen Autoren von weiter her, werden aus Kostengründen gern sogenannte Lesereisen organisiert. Gut ausgebucht war hier die Autorin Uschi Flacke, die im Dezember knapp eine Woche durch S-H tourte.

Woher stammen die verwendeten Mittel, wer sind unsere Sponsoren? Eine Basisförderung erhalten wir durch das Landesministerium für Justiz, Kultur und Europa. Hinzu kommen Mitgliedsbeiträge. Zu danken hat der FBK in SH, stellvertretend für alle anderen: Der Robert Bosch Stiftung, der Bundesregierung, dem Land Schleswig-Holstein (Ministerium für Justiz, Kultur und Europa), der Kulturstiftung des Landes Schleswig-Holstein, der Einrichtung „BINGO die Umweltlotterie“ sowie dem Börsenverein Nord des Buchhandels.

Autorinnen und Autoren

Im Jahr 2016 wurden 32 Autorinnen und Autoren, davon 25 aus Schleswig-Holstein und Hamburg, zu Autorenbegegnungen eingeladen. In der folgenden Aufstellung sind die Namen der Künstler von außerhalb HH und SH kursiv gedruckt.

Anja Ackermann *Selim Özdogan (NRW)*

Marlies Bardeli Jens Rassmus

Birte Bernstein (B. Lange) Arne Rautenberg

Silke Brix Andreas Röckener

Achim Bröger Marie-Thérèse Schins

Tim Eckhorst Manfred Schlüter

Wolfram Eicke Ulli Schubert

Werner Färber *Michael Stavaric (Wien)*

*Uschi Flacke (Hessen)* Stefanie Taschinski

Léda Forgó *Lutz van Dijk (Südafrika)*

Cornelia Franz *Eva Weiss (NDS)*

Angela Gerrits Heike Wiechmann

Simone Klages *Anila Wilms (Berlin)*

Tobias Krejtschi Feridun Zaimoglu

*Sudabeh Mohafez (BW)* Christa Zeuch

Susanne Orosz Manuel Zint

Veranstaltungsorte

Veranstaltungen fanden statt in:

Ahrensburg Glücksburg Marne Schellhorn

Bad Oldesloe Groß Wittensee Meldorf Schleswig

Bad Schwartau Grönwohld Mildstedt Schwarzenbek

Barkelsby Handewitt Mönkeberg Seester

Bredenbek Hasselberg Neumünster Stapelfeld

Bosau Heidgraben Norderstedt Steinfeld

Bönningstedt Hemmingstedt Nübel Stockelsdorf

Breitenfelde Hohenlockstedt Osdorf Süsel

Brokstedt Holtsee Oster-Ohrstedt Tangstedt

Burg Dithm. Husby Owschlag Tolk

Burg Fehmarn Husum Pinneberg Tornesch

Büdelsdorf Itzehoe Preetz Uetersen

Dassendorf Jarplund Quickborn Wacken

Elmshorn Kaltenkirchen Ratekau Weding

Eutin Kiel Reinbek Wilster

Felm Klein Nordende-Lieth Rellingen Wrist

Fleckeby Klixbüll Rendsburg

Flensburg Kremperheide Schaalby

Gelting Lauenburg Schacht-Audorf

Glinde Lübeck Schafflund

Nach Schultypen bzw. Institutionen geordnet, wurden das Angebot des FBK in SH, zumeist Autorenlesungen oder Schreibwerkstätten, statistisch wie folgt nachgefragt:

89 Grundschulen ca. 70 %

 15 Gemeinschaftsschulen ca. 12 %

 10 Gymnasien ca. 8 %

 2 Förderschulen

 2 Berufsschulen zus. ca. 5 %

 2 Kindergärten

 6 Büchereien ca. 5 %

**Vorausschau 2017**

*Lesefrühling:*

*Lesefrühling. Es ist Buchungssaison für den FBK in SH. Eine Liste gibt Auskunft über Termine mit AutorInnen / IllustratorInnen aus SH und HH, die für Lesungen usw. zur Verfügung stehen. Ein entsprechender Flyer vervollständigt das Angebot. Auch lohnt es sich, jederzeit in der Geschäftsstelle nachzufragen.*

Projekte

1. Bosch-Projekt

Hier ist ein Anschluss-Projekt, ähnlich „Unsere Welt ist bunt II„ in Planung. Es geht vom 01.02. bis zum 31.10.2017 und umfasst 23 Veranstaltungen.

1. Der 200. Geburtstag von Theodor Storm

Husum und die Theodor-Storm-Gesellschaft feiern den großen Sohn der Stadt. Der FBK in SH wird sich mit Lesungen und Schreibwerkstätten in Schulen und weiteren Aktionen an den Feiern beteiligen.

1. Fantasia, das Musical

Es wird erarbeitet im Zusammenwirken mit dem FBK in SH im Musikunterricht von Schulen in Glinde und Süderbrarup bei Flensburg.

4. „Begegnung der Kulturen“

Hieran ist der FBK in SH mit voraussichtlich zwei Modulen beteiligt.

Lesereisen

Lesereisen sind im Jahr 2017 geplant mit Lutz van Dijk (Südafrika) und Andreas Venske (Freiburg)

Kellinghusen, im März 2017

Rüdiger Wehrhahn Margrit Ehbrecht

Schriftführer 1. Vorsitzende